

Medien



SuBITI am LIS

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1
1. SuBITI-Netz am LIS.....	2
1.1 Hard- und Software, Peripherie.....	2
1.2 Nutzerkonten.....	2
1.3 Verzeichnisse im Netzwerk.....	2
1.4 Geltungsbereiche.....	2
2. Das eigene Nutzerkonto.....	3
Anhänge.....	4
A1 Nutzungsbedingungen.....	4
A2 E-Mail-Account.....	5
A3 Lernplattform „Portal“.....	11
A4 MedienOnline.....	13

SuBITI am LIS

Michael Plehnert, LIS 50-1
mplehnert@lis.bremen.de
Tel. +49-421-361-15816

Herausgeber:
Landesinstitut für Schule
Zentrum für Medien
Große Weidestraße 4-16
28195 Bremen

Juli 2013



Vorwort

Gute Medien machen Schule

Liebe Referendarinnen und Referendare,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

digitale Medien prägen die Lebenswelt junger Menschen in vielfältiger und nachhaltiger Weise und sind ein wesentlicher Sozialisationsfaktor. Kinder und Jugendliche bedienen sich in ihrer täglichen Lebens- und Freizeitgestaltung, in ihrer Kommunikation und ihren kulturellen Ausdrucksformen diverser medialer Möglichkeiten. So lebt die heutige Schülergeneration bei der Nutzung von digitalen Medien in zwei verschiedenen Welten: Während zu Hause Notebooks, Spielekonsolen und Smartphones um die Gunst der Kinder buhlen und sie je nach Bildungsinteresse auch für das schulische Lernen eingesetzt werden, liegt Deutschland im OECD-Vergleich bei der Nutzung digitaler Medien im Unterricht auf den hinteren Rängen.

Schule muss die Lebenssituation und die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen beachten und neue Lern-Erfahrungen für sie ermöglichen. Der Medienbildung kommt in Zusammenhang mit der Veränderung der Lernkultur eine entscheidende Bedeutung zu. Medienbildung in der Schule setzt voraus, dass Lehrkräfte selbst über informationstechnische Grundkenntnisse und vor allem über medienpädagogische Kompetenz verfügen. Ihre Stärkung muss demnach auch verpflichtendes Ziel der Lehreraus- und -fortbildung sein.

Die strukturelle Verankerung der Medienbildung, die verbindlicher und prüfungsrelevanter Bestandteil in der ersten und zweiten Phase der Lehrerbildung ist, sowie eine Festschreibung medienpädagogischer Themen als (verpflichtende) Inhalte in der dritten Phase der Lehrerbildung ist eines der strategischen Ziele, das auch im Landesinstitut ganz oben auf der Agenda steht. Die gezielte und nachhaltige Beschäftigung mit Medien als Lernwerkzeug und Unterrichtsgegenstand ist ein Kennzeichen guter Schule und begünstigt das lebenslange Lernen. Für das

Lehren und Lernen mit Medien will das LIS die strukturellen, organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen im Hause optimieren, ausbauen und den ausbildungsdidaktischen Erfordernissen anpassen.

In diesem Sinne ist „SuBITI im LIS“ ein wesentlicher Schritt, mit dem das IT-Konzept der Schulen auf das Landesinstitut übertragen wird und die Nutzerinnen und Nutzer hier dieselbe digitale Lernumgebung vorfinden wie im Klassenzimmer.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Einstieg, denn gute Schule braucht gute Medien!

Dr. Wolff Fleischer-Bickmann
Direktor des Landesinstituts für Schule

Dr. Rainer Ballnus
Leiter, Zentrum für Medien



1. SuBITI-Netz am LIS

Das LIS verfügt in T.33 über einen mit Rechnern ausgestatteten Seminarraum. Diese Rechner entsprechen der Ausstattung, wie sie auch an vielen Schulen der Stadtgemeinde Bremen vorzufinden ist. Die zur Nutzung wesentlichen Aspekte werden im Folgenden vorgestellt.

Mit *SuBITI* wird das „Service- und Betriebskonzept für die IT-Infrastruktur“ an den Schulen bezeichnet. Es umfasst die Beschaffung, den laufenden Betrieb, den technischen und pädagogischen Support sowie die Entsorgung von zurzeit etwa 8.000 Geräten. Im laufenden Schuljahr arbeiten etwa 130 Schulen nach diesem Konzept.

1.1 Hard- und Software, Peripherie

In T.33 stehen 15 miteinander vernetzte Rechnerarbeitsplätze und ein Drucker zur Verfügung.

Die Rechner sind mit dem Betriebssystem Windows XP und etlichen Softwaretiteln bespielt, die im Rahmen von Aus- und Fortbildung benötigt werden und auch an vielen Schulen verfügbar sind:

- Internet: Firefox als Standardbrowser, Internet Explorer
- Office: LibreOffice 4, MS-Office 2003
- Multimedia: VLC Media Player, Windows Media Player

An einen dieser Rechner ist ein interaktives Whiteboard (IWB) angeschlossen. Weitere IWBs stehen in vielen Seminarräumen zur Verfügung.

1.2 Nutzerkonten

Zur Anmeldung an den Rechnern ist ein Nutzerkonto (Benutzername und zugehörendes Kennwort) zwingend erforderlich. Die Konten werden zentral vom LIS (Abschnitt Personal und Zulassung bzw. Abteilung Schulentwicklung/Personalentwicklung) beantragt und vom Ref. 15 der SfbW eingerichtet. Der Benutzername hat die Form **v.nachname**, bei mehrfach vorkommenden Namen eventuell gefolgt von einer laufenden Nummer.

Nach erfolgreicher Anmeldung verfügen die Nutzer/-innen auf den Rechnern über eingeschränkte Rechte. Alle verfügbaren Programme können genutzt

werden, die Installation von zusätzlicher Software ist nicht möglich.

Die „Eigenen Dateien“ werden nicht auf dem lokalen Rechner, sondern auf einem Server gespeichert. Sie stehen – unabhängig vom einzelnen Rechner – an jedem Arbeitsplatz in diesem Netzwerk zur Verfügung.

Ein schulisches Nutzerkonto kann im LIS *nicht* verwendet werden, weil diese Zugänge (derzeit noch) begrenzt sind auf *ein* lokales Netz bzw. *eine* bestimmte Schule. Die einzige Ausnahme bildet der *Schul-Hotspot*, der mit einem SuBITI-Account auch aus einer beliebigen Schule genutzt werden kann.

1.3 Verzeichnisse im Netzwerk

Im Verzeichnis „*Eigene Shares*“ befinden sich Verweise zu allen gemeinsam nutzbaren Speicherorten. Dazu gehören der „*Marktplatz*“ (für alle Nutzer/-innen) sowie der „*715-LMarkt*“. Referendar/-innen werden der Gruppe ihres Hauptseminars zugeordnet und haben damit Zugriff auf das dazu gehörende Gruppenverzeichnis.

1.4 Geltungsbereiche

Die o. g. Nutzerkonten eröffnen folgende Zugänge:

- Alle Rechner im pädagogischen Netzwerk an den Standorten Am Weidedamm und Große Weidestraße
- Dienstliche E-Mail-Adresse nach dem Schema **v.nachname@schule.bremen.de** mit webbasierter Oberfläche unter **mail.schule.bremen.de**
- Persönlicher Zugang zur Lernplattform unter **www.portal.schule.bremen.de**
- Recherche und Download von (online-) Medien unter **www.medien.schule.bremen.de**
- WLAN „Schul-Hotspot“

Weitere Angebote werden folgen.

2. Das eigene Nutzerkonto

Sie haben schriftlich Ihren persönlichen *Benutzernamen* erfahren. Er besteht in der Regel aus dem Anfangsbuchstaben des Vornamens, einem Punkt und dem Nachnamen.

Das dazu gehörende *Passwort* kennen Sie ebenfalls.

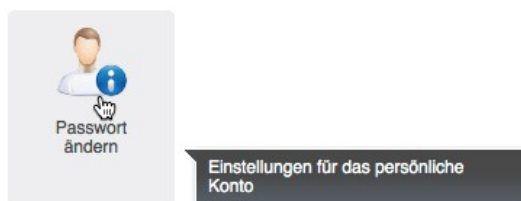
Das anfangs vergebene Kennwort können Sie wie folgt ändern:

1. Im pädagogischen Netz Ihrer Schule oder im LIS im Browser die Adresse

<https://adam.schule.bremen.de/umc>

aufrufen. Benutzernamen und Passwort eingeben, mit „Anmelden“ bestätigen:

2. Modul „Passwort ändern“ aufrufen und (neues) Passwort doppelt eingeben:



3. Eingabe mit „Änderungen speichern“ bestätigen, abmelden und Browser beenden.



Mit Ihrem Benutzerkonto können Sie folgende Dienste nutzen:

- Anmeldung an den Rechnern im pädagogischen Netz des LIS.
- Anmeldung am Webmailer für Ihre dienstliche E-Mail-Adresse:
mail.schule.bremen.de
- Anmeldung an der Lernplattform für die Bremer Schulen:
www.portal.schule.bremen.de
- Recherche und Download der Angebote von MedienOnline:
www.medien.schule.bremen.de
- Anmeldung am WLAN „Schul-Hotspot“
Hier finden Sie Hinweise zur (einmaligen) Einrichtung Ihres Endgerätes:
www.lis.bremen.de/info/wlan

Anhänge

A1 Nutzungsbedingungen

1. Allgemeines

Die Computereinrichtung des LIS steht den Aus- und Fortbildenden sowie allen Teilnehmer/-innen von Veranstaltungen, zur Gremienarbeit und im eigenverantwortlichen Umgang zur Festigung der Medienkompetenz zur Verfügung. Im Umgang mit der verfügbaren Ausstattung gelten die folgenden Regelungen.

2. Regeln für jede Nutzung der IT-Infrastruktur des LIS

2.1. Passwörter

Alle Nutzer/-innen erhalten eine individuelle Nutzerkennung und wählen sich ein Passwort, womit sie sich an allen zur Aus- und Fortbildung verfügbaren Computern des LIS anmelden können. Vor der ersten Benutzung muss ggf. das eigene Benutzerkonto, der Account, freigeschaltet werden; ohne individuelles Passwort ist keine Arbeit am Computer möglich. Dies gilt nicht bei anonymen Zugängen.

Nach Beendigung der Nutzung haben sich alle am Computer abzumelden. Für unter der Nutzerkennung erfolgte Handlungen werden alle verantwortlich gemacht. Deshalb muss das Passwort vertraulich behandelt werden. Das Arbeiten unter einem fremden Passwort ist verboten. Wer ein fremdes Passwort erfährt, ist verpflichtet, dieses einer für das LIS zuständigen Person mitzuteilen. Wer bei den einzelnen Regelungen für das LIS handelt (Systembetreuer/Medienbeauftragter), ist von der LIS-Leitung festgelegt und intern bekannt gemacht.

2.2. Verbotene Nutzungen

Die gesetzlichen Bestimmungen des Strafrechts, Urheberrechts und des Jugendschutzrechts sind zu beachten. Es ist verboten, pornographische, Gewalt verherrlichende oder rassistische Inhalte aufzurufen oder zu versenden. Werden solche Inhalte versehentlich aufgerufen, ist die Anwendung zu schließen und dem Medienbeauftragten Mitteilung zu machen.

2.3. Datenschutz und Datensicherheit

Das LIS ist in Wahrnehmung seiner Aufsichtspflicht berechtigt, den Datenverkehr zu speichern und zu kontrollieren. Diese Daten werden in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch zu Beginn eines jeden neuen Schuljahres gelöscht. Dies gilt nicht, wenn Tatsachen den Verdacht eines schwerwiegenden Missbrauches der LIS-Computer begründen. Das LIS wird von seinen Einsichtrechten nur in Fällen des Verdachts von Missbrauch und durch verdachtsunabhängige Stichproben Gebrauch machen.

2.4. Eingriffe in die Hard- und Software

Veränderungen der Installation und Konfiguration der Arbeitsstationen und des Netzwerkes sowie Manipulationen an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt, Sanktionen regelt das LIS. Unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden von großen Dateien (z.B. Grafiken, Sound- oder Videodateien) ist zu vermeiden. Sollte ein Nutzer unberechtigt größere Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, ist das LIS berechtigt, diese Daten zu löschen.

2.5. Schutz der Geräte

Die Bedienung der Hard- und Software hat entsprechend den Instruktionen zu erfolgen. Störungen oder Schäden sind sofort der für die Computernutzung verantwortlichen Person zu melden. Wer schuldhaft Schäden verursacht, hat diese zu ersetzen.

2.6. Nutzung des Internet

Der Internet-Zugang soll grundsätzlich nur für Zwecke der Aus- und Fortbildung genutzt werden. Das LIS ist nicht für den Inhalt der über seinen Internet-Zugang abrufbaren Angebote verantwortlich. Im Namen des LIS dürfen weder Vertragsverhältnisse eingegangen noch ohne Erlaubnis kostenpflichtige Dienste im Internet benutzt werden. Bei der Weiterverarbeitung von Downloads sind Urheber- oder Nutzungsrechte zu beachten.

A2 E-Mail-Account

Horde :: Anmelden - Mozilla Firefox

https://mail.schule.bremen.de/horde4/login.php

Benutzername
t.schaarf

Passwort
●●●●●●●●

Anmelden

Sie verwenden eine verschlüsselte Verbindung!

powered by horde

Zu jedem Nutzerkonto gehört eine E-Mail-Adresse der Form **v.nachname@schule.bremen.de**. Sie ist unter **mail.schule.bremen.de** von jedem Browser auf jedem Rechner mit Internetzugang zu erreichen. Dafür ist keinerlei Installation erforderlich, persönliche Informationen werden auf dem jeweiligen Rechner nicht gespeichert und E-Mails können von überall gelesen und geschrieben werden.

Ein E-Mail-Programm am heimischen Arbeitsplatz, kann so eingerichtet werden, dass es die E-Mails (auch) für diesen (dienstlichen) Account verwaltet. Das vom Server verwendete IMAP-Protokoll stellt sicher, dass E-Mails auch dann noch über die Web-Oberfläche erreichbar sind, wenn bereits ein Austausch mit dem E-Mail-Programm stattgefunden hat.

Dazu wird ein neues Konto mit folgenden Einstellungen angelegt:

Server-Typ:	IMAP
IMAP-Server:	mail.schule.bremen.de
SMTP-Server:	mail.schule.bremen.de
Sicherheit:	SSL aktiviert, Identifizierung über Kennwort
Eingang (IMAP):	<vorderer Teil der Mail-Adresse> Ports 143, 993
Ausgang (SMTP):	<vollständige E-Mail-Adresse> Ports 25, 465, 587
Passwort:	<wie aktuell vereinbart>

Die folgenden Abbildungen zeigen die Einstellungen für verbreitete E-Mail-Programme. Eventuell auftauchende Nachfragen nach dem Zertifikat des Mail-servers können ohne Bedenken akzeptiert werden.

E-Mail-App (Android 4.0.3)

IMAP-Einstellungen:

a.merkle@schule.bremen.de | Eingehende Nachrichten

Nutzername

Passwort

IMAP-Server

Sicherheitstyp

Port

IMAP-Pfadpräfix

SMTP-Einstellungen:

a.merkle@schule.bremen.de | Ausgehende Nachrichten

SMTP-Server

Sicherheitstyp

Port

☒ Anmeldung erforderlich

Nutzername

Passwort

E-Mail-App (Android 4.1.2)

Einstellungen für Posteingangsserver

Benutzername

Passwort

IMAP-Server

Sicherheitstyp

Authentifizierungstyp

Port

☒ IMAP-Namensraum automatisch ermitteln

IMAP-Verzeichnispräfix

Weiter

Einstellungen für Postausgangsserver

SMTP-Server

Sicherheitstyp

Port

☒ Anmeldung erforderlich

Authentifizierungsmethode

Benutzername

Passwort

Weiter

Mail (Version 4.6, Mac OS X 10.6)

Über das Menü „Mail – Einstellungen...“ werden die eingerichteten Accounts aufgerufen.

The 'Account-Informationen' tab is active. It shows the following settings:

- Servertyp: IMAP
- Beschreibung: mail.schule.bremen.de
- E-Mail-Adresse: a.merkle@schule.bremen.de
- Vollständiger Name: Angela Merkle
- Server für eintreffende E-Mails: mail.schule.bremen.de
- Benutzername: a.merkle
- Kennwort: (masked with dots)
- SMTP-Server: mail.schule.bremen.de
- ☒ Nur diesen Server verwenden

Mail (Version 6.2, Mac OS X 10.8.2)

Über das Menü „Mail – Einstellungen...“ werden die eingerichteten Accounts aufgerufen.

The 'Accountinformationen' tab is active. It shows the following settings:

- ☒ Diesen Account aktivieren
- Servertyp: IMAP
- Beschreibung: SchuleBremen3
- E-Mail-Adresse: a.merkle@schule.bremen.de
- Vollständiger Name: Angela Merkle
- Server für eintreffende E-Mails: mail.schule.bremen.de
- Benutzername: a.merkle
- Kennwort: (masked with dots)
- SMTP-Server: SchuleBremen3
- ☒ Nur diesen Server verwenden
- TLS-Zertifikat: Ohne

The 'Erweitert' tab is active. It shows the following settings:

- ☒ Diesen Account aktivieren
- ☒ Beim automatischen Empfang berücksichtigen
- ☒ Postfächer automatisch komprimieren
- Kopien der E-Mails behalten, um sie offline öffnen zu können: Alle E-Mails mit ihren Anhängen
- Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, bevor Sie folgende erweiterte Optionen ändern:
- IMAP-Pfad-Präfix: INBOX
- Port: 993 ☒ SSL verwenden
- Identifizierung: Kennwort
- ☒ IDLE-Befehl verwenden, falls vom Server unterstützt

The 'Erweitert' tab is active. It shows the following settings:

- ☒ Beim automatischen Empfang berücksichtigen
- ☒ Postfächer automatisch komprimieren
- Kopien der E-Mails behalten, um sie offline öffnen zu können: Alle E-Mails mit ihren Anhängen
- Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, bevor Sie folgende erweiterte Optionen ändern:
- IMAP-Pfad-Präfix: INBOX
- Port: 143 ☒ SSL verwenden
- Authentifizierung: Kennwort
- ☒ IDLE-Befehl verwenden, falls vom Server unterstützt

SMTP-Einstellungen:

The SMTP settings window shows a table of accounts and their SMTP servers:

Beschreibung	Servername	Verwendet von Account
mail.schule.brem...	mail.schule.bremen.de	mail.schule.bremen.de

Below the table, the 'Erweitert' tab is active, showing the following settings:

- ☒ Standard-Ports verwenden (25, 465, 587)
- ☐ Eigenen Port verwenden: (empty)
- ☒ SSL verwenden
- Identifizierung: Kennwort
- Benutzername: a.merkle@schule.bremen.de
- Kennwort: (masked with dots)

SMTP-Einstellungen:

The SMTP settings window shows a table of accounts and their SMTP servers:

Beschreibung	Servername	Verwendet von Account
SchuleBremen3	mail.schule.brem...	SchuleBremen3
TTSC	smtp.mail.com	TTSC

Below the table, the 'Erweitert' tab is active, showing the following settings:

- ☒ Standard-Ports verwenden (25, 465, 587)
- ☐ Eigenen Port verwenden: (empty)
- ☒ SSL verwenden
- Authentifizierung: Kennwort
- Benutzername: a.merkle@schule.bremen.de
- Kennwort: (masked with dots)

Outlook 2003 (Version 11.8330.8341)

Über das Menü „Extras – Konten“ können die Einstellungen für jedes eingerichtete Konto vorgenommen werden.

The 'Allgemein' tab of the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box. It contains the following fields:

- E-Mail-Konto:** A text box with 'a.merkle' entered.
- Benutzerinformation:**
 - E-Mail-Adresse:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed above the text box).
 - Antwortadresse:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed in the text box).

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen.

The 'Postausgangsserver' tab of the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box. It contains the following options and fields:

- ☒ **Der Postausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung**
- ☒ **Gleiche Einstellungen wie für Posteingangsserver verwenden**
- ☐ **Anmelden mit**
- Benutzername:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed above the text box)
- Kenntwort:** (empty text box)
- ☒ **Kenntwort speichern**
- ☐ **Anmeldung durch gesicherte Kennwortauthentifizierung (SPA)**

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen.

The 'Erweitert' tab of the 'Internet-E-Mail-Einstellungen' dialog box. It contains the following settings:

- Serveranschlussnummern:**
 - Posteingangsserver (IMAP):** 993 (with 'Standard verwenden' button)
 - ☒ **Server erfordert eine verschlüsselte Verbindung (SSL)**
 - Postausgangsserver (SMTP):** 465
 - ☒ **Server erfordert eine verschlüsselte Verbindung (SSL)**
- Servvertimeout:** A slider between 'Kurz' and 'Lang 1 Minute'.
- Ordner:**
 - Stammordnerpfad:** (empty text box)

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen.

Thunderbird (Version 17.02 unter Mac OS X 10.8.2)

Über „Konten-Einstellungen bearbeiten“ werden die Einstellungen aufgerufen.

The 'Standard-Identität' dialog box. It contains the following fields:

- Ihr Name:** 'Angela Merkle' (displayed above the text box)
- E-Mail-Adresse:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed above the text box)
- Antwortadresse:** 'Empfänger sollen an diese Adresse antworten' (displayed above the text box)
- Organisation:** (empty text box)

The 'Sicherheits- und Authentifizierungseinstellungen' dialog box. It contains the following settings:

- Servertyp:** IMAP
- Server:** 'mail.schule.bremen.de' (displayed above the text box)
- Port:** 993 (with 'Standard: 993' label)
- Benutzername:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed above the text box)
- Sicherheit und Authentifizierung:**
 - Verbindungssicherheit:** SSL/TLS (dropdown menu)
 - Authentifizierungsmethode:** Passwort, normal (dropdown menu)

SMTP-Einstellungen:

The 'SMTP-Einstellungen' dialog box. It contains the following settings:

- Beschreibung:** 'a.merkle' (displayed above the text box)
- Server:** 'mail.schule.bremen.de' (displayed above the text box)
- Port:** 465 (with 'Standard: 465' label)
- Sicherheit und Authentifizierung:**
 - Verbindungssicherheit:** SSL/TLS (dropdown menu)
 - Authentifizierungsmethode:** Passwort, normal (dropdown menu)
 - Benutzername:** 'a.merkle@schule.bremen.de' (displayed above the text box)

Windows Live Mail Version 2012 (Build 16.4.3505.0912)

Schule.bremen (a.merkle) Eigenschaften

Allgemein Server Verbindung Sicherheit Erweitert IMAP

E-Mail-Konto

Geben Sie den Namen für diese Server ein, z. B. "Arbeit" oder "Windows Live Hotmail".

Schule.bremen (a.merkle)

Benutzerinformationen

Name: Angela Merkle

Organisation: LIS ZfM

E-Mail-Adresse: a.merkle@schule.bremen.de

Antwortadresse:

☒ Dieses Konto beim Empfangen oder Synchronisieren von E-Mails einbeziehen

OK Abbrechen Übernehmen

Schule.bremen (a.merkle) Eigenschaften

Allgemein Server Sicherheit Erweitert IMAP

Serverportnummern

Postausgang (SMTP): 465 Standard

☒ Dieser Server erfordert eine sichere Verbindung (SSL)

Posteingang (IMAP): 993

☒ Dieser Server erfordert eine sichere Verbindung (SSL)

Zeitlimit des Servers

Kurz Lang 1 Minute

Senden

☐ Nachrichten aufteilen, die größer sind als 60 KB

OK Abbrechen Übernehmen

Schule.bremen (a.merkle) Eigenschaften

Allgemein Server Verbindung Sicherheit Erweitert IMAP

Serverinformationen

Der Posteingangsserver ist ein IMAP -Server.

Posteingang (IMAP): mail.schule.bremen.de

Postausgang (SMTP): mail.schule.bremen.de

Posteingangsserver

E-Mail-Benutzername: a.merkle@schule.bremen.de

Kennwort:

☒ Kennwort speichern

☒ Mit Klartextauthentifizierung anmelden

☐ Anmeldg. durch gesicherte Kennwortauthentifizierung. (SPA)

Postausgangsserver

☒ Server erfordert Authentifizierung Einstellungen...

OK Abbrechen Übernehmen

Schule.bremen (a.merkle) Eigenschaften

Allgemein Server Sicherheit Erweitert IMAP

Ordner

Pfad des Stammordners:

☒ Alle Ordner auf neue Nachrichten überprüfen

Spezialordner

☒ Spezialordner auf dem IMAP-Server speichern

Pfad für "Gesendete Objekte": Sent Items

Pfad für "Entwürfe": Drafts

Pfad für "Gelöschte Objekte": Deleted Items

Junk-E-Mail-Pfad: Junk E-mail

OK Abbrechen Übernehmen

iPad Mail-App (iOS 6.1)

Abbrechen Account Fertig

IMAP-Accountinfo

Name Angela Merkle

E-Mail a.merkle@schule.bremen.de

Beschreibung schule.bremen.de

Server für eintreffende E-Mails

Hostname mail.schule.bremen.de

Benutzername a.merkle

Kennwort

Server für ausgehende E-Mails

SMTP mail.schule.bremen.de >

Erweitert >

Abbrechen mail.schule.bremen.de Fertig

Server ☒

Server für ausgehende E-Mails

Hostname mail.schule.bremen.de

Benutzername a.merkle@schule.bremen.de

Kennwort

SSL verwenden ☒

Authentifizierung Kennwort >

Server-Port 25

Account Erweitert

Postfach-Verhalten

„Entwürfe“ Drafts >

„Gesendet“ Sent Messages >

„Gelöscht“ Auf meinem iPad >

Gelöschte E-Mails

Entfernen Niemals >

Einstellungen für eintreffende E-Mails

SSL verwenden ☒

Authentifizierung Kennwort >

IMAP-Pfad-Präfix INBOX

Server-Port 143

Android Mail-App

68% 12:11

Einstellungen für Posteingangsserver

Benutzername a.merkle

Passwort

IMAP-Server mail.schule.bremen.de

67% 12:11

Einstellungen für Posteingangsserver

Sicherheitstyp Keine Verschlüsselung

Authentifizierungstyp PLAIN

Port 143

69% 12:03

Einstellungen für Postausgangsserver

SMTP-Server mail.schule.bremen.de

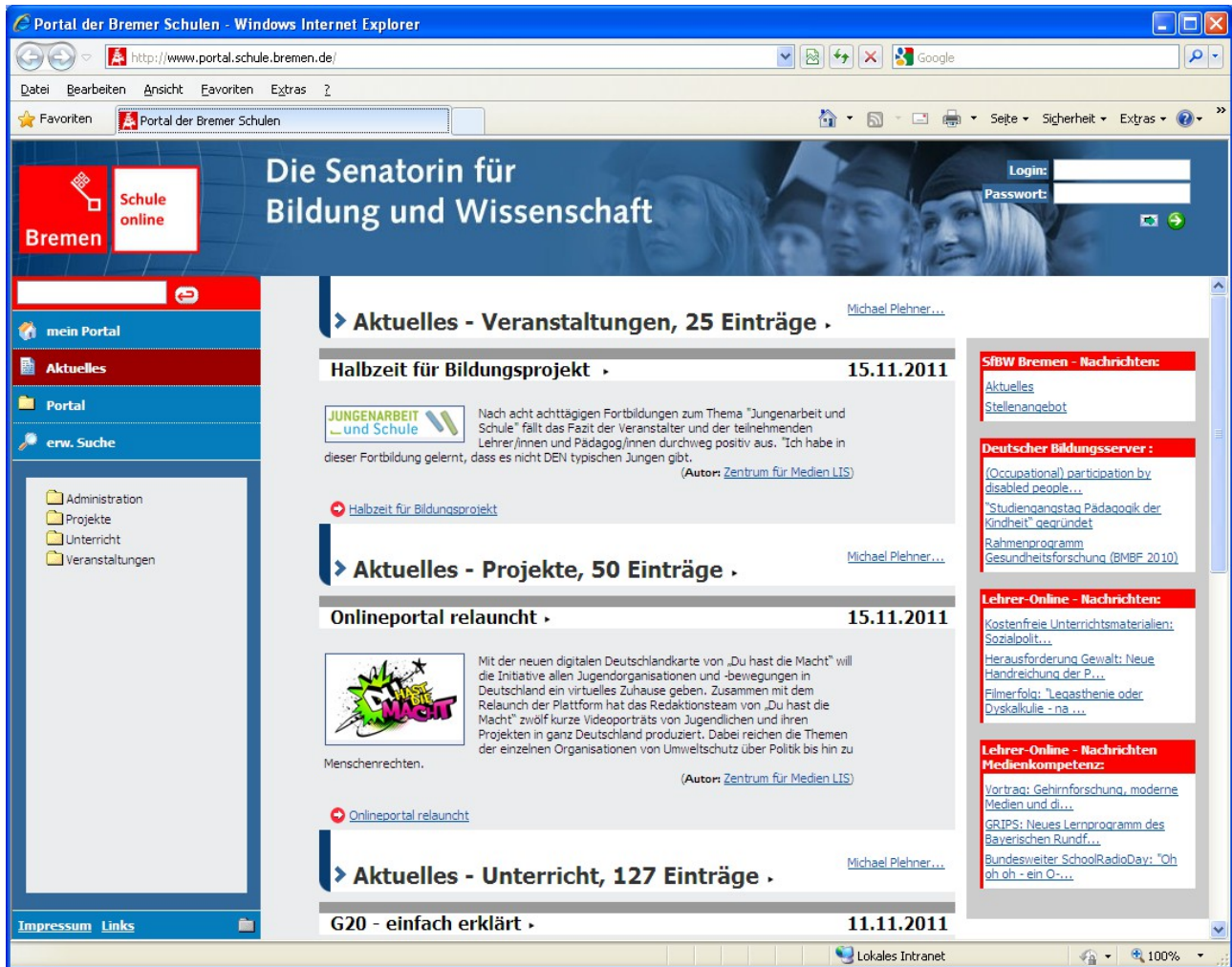
Sicherheitstyp SSL (falls verfügbar)

Port 465

A3 Lernplattform „Portal“

Mit dem Portal stellt die Bildungsbehörde allen Schulen in Bremen und Bremerhaven kostenlos eine Lernplattform zur Verfügung.

Mit Ihrem Nutzerkonto können Sie das Portal sofort verwenden!



Was ist das Portal?

Aus Sicht der Anwender/-innen stellt sich das Portal als Web-Seite dar, bei der man nach Eingabe von Benutzernamen und Kennwörtern Dokumente hoch- und herunterladen kann. Je nach Platzierung dieser Dokumente stehen sie nur der Autorin/dem Autor persönlich, für einen von ihr/ihm bestimmten Personenkreis wie z.B. der eigenen Lerngruppe oder unbeschränkt allen Interessierten zur Verfügung.

Aus technischer Sicht handelt es sich beim Portal um eine Datenbank, die Benutzer, Dokumente und Zugriffsrechte verwaltet sowie einen Webserver, der die Oberfläche für diese Datenbank darstellt.

Was leistet das Portal?

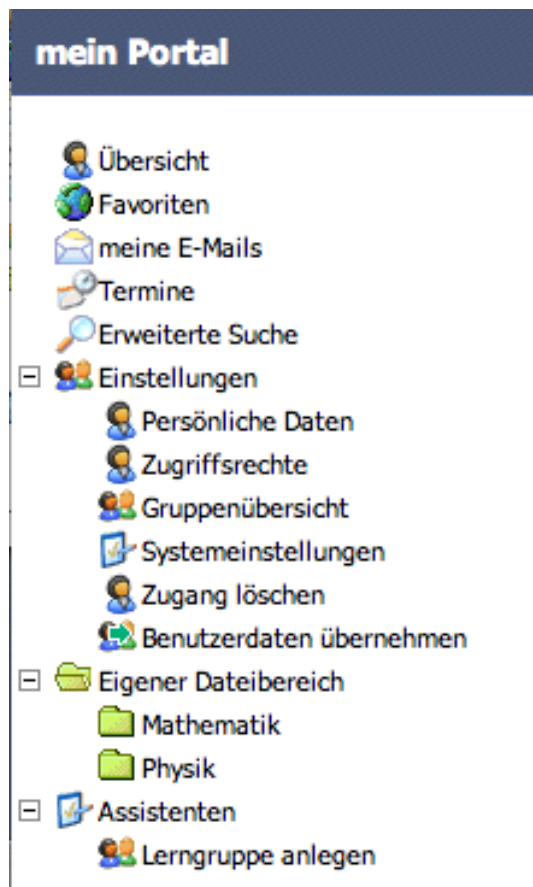
Referendarinnen und Referendare arbeiten an mehreren verschiedenen Orten. Unterricht wird am heimischen Schreibtisch vorbereitet und im Klassenzimmer erteilt, fachbezogener Austausch findet in Lehrerzimmern statt, Seminare werden im LIS veranstaltet. Das Portal ersetzt den USB-Stick in der Aktentasche.

Über ein fein granuliertes Rechte- und Sicherheitssystem kann jedes registrierte Mitglied seinen Bereich im Portal nach eigenen Vorstellungen administrieren und mit Anderen gezielt Dokumente austauschen.

Was kann das Portal noch?

Neben dem persönlichen Bereich gibt es im Portal auch (teil-) öffentliche Verzeichnisse. Dort können Dokumente für Kolleg/-innen oder für Schülerinnen und Schüler zur Verfügung gestellt werden. Sie müssen also nicht mehr vom Absender per E-Mail verschickt werden, sondern können von den Adressaten an jedem Ort abgeholt und an jedem Rechner verwendet werden.

Ein großer Teil des Potentials dieser Plattform kann erst dann ausgeschöpft werden, wenn sie von Gruppen (Kollegien und Teilkollegien, Fachgruppen, Klassen und Lerngruppen, Projektteams) benutzt wird. Neben den bereits genannten Szenarien ergeben sich dann weitere Einsatzmöglichkeiten.



Der „Chat“ eröffnet synchrone Kommunikationsmöglichkeiten. Die Administratorin einer Gruppe öffnet und schließt ihn und steuert, welche Personen daran teilnehmen können.

Die „News“ bieten Gelegenheit, Mitglieder einer Gruppe schnell und mit wenig Aufwand über Neuigkeiten zu informieren, die Text, Bilder und Verweise (Links) auf Webseiten enthalten.

In „Foren“ können die Mitglieder einer Gruppe Themen in getrennten Strängen schriftlich diskutieren. Die Beiträge stehen für Alle gesammelt am selben Ort beliebig lang zur Verfügung. Im Unterschied zu Mails werden Beiträge strukturiert dargestellt und alle Mitglieder der Gruppe können jeden Strang jederzeit nachvollziehen.

Vorteile des Portals:

- leichte Bedienbarkeit, kostenlose Nutzung
- Alternative zu Datenträger in Schultasche
- Zugriff über Browser, erfordert keinerlei zusätzliche Software-Installation
- unmittelbare Verfügbarkeit für SuBITI-Schulen
- gemeinsame Plattform für alle Lehrkräfte des Bundeslandes Bremen
- Strukturierung der abgelegten Dokumente nach eigenen Vorstellungen
- inhaltliche Unterstützung vor Ort in der eigenen Schule:
 - Vorstellung
 - Einführung
 - Fortbildung
- laufende Unterstützung durch Tutoren
- Betrieb in kommerziellem Rechenzentrum mit professioneller Datensicherung

A4 MedienOnline

Filme, Bilder, Texte, Videoclips oder Audioangebote des Medienverleihs kommen via Internet direkt ins Klassenzimmer. Kein Vorbestellen, Abholen oder Warten – die Medien sind jederzeit verfügbar. Der Medienverleih des Zentrums für Medien hält nahezu 10.000 Online-Titel für Schule und Unterricht zu zahlreichen Themen und Stichworten auf unserem Server für Sie bereit, darunter auch viele aktuelle Sendungen des Schulfernsehens sowie Links zu unterrichtsrelevanten Internetangeboten.

Unsere neuen Online-Medien können Sie jederzeit aus dem Internet herunterladen, speichern und dann vorführen. Oder Sie schauen sie bei „Medium abspielen“ schon einmal vorab an und wählen dann in Ruhe aus.

Unter www.medien.schule.bremen.de ist Medien-Online von jedem Rechner aus erreichbar. Anmelden können Sie sich mit Ihrem bekannten Nutzerkonto.



[Kontakt / Impressum](#)

[anmelden](#)
☒ Online- und Verleihmedien ☐ Nur Online-Medien ☐ Nur Verleihmedien

[Erweiterte Suche](#)

Anmelden können Sie sich mit Ihrem bekannten Nutzerkonto.

[Schulnummer:](#) ☒
[Kd-Nr. oder Benutzername:](#)
 Kennwort:
 SuBITI-Kunden lassen das Feld "Schulnummer" frei

Mit Stichworten lässt sich der Medienbestand nach geeigneten Titeln durchsuchen.

☐ Online- und Verleihmedien ☒ Nur Online-Medien ☐ Nur Verleihmedien

Das Suchergebnis wird in einer Tabelle dargestellt.

MedienOnline - Mozilla Firefox

MedienOnline

bremen.datenbank-bildungsmedien.net/result?unfilter=1&pid=muh152c8f6rmg8kdu7qrnqg

Meistbesucht Erste Schritte Aktuelle Nachrichten Portal Bremer Schulen

MedienOnline
Zentrum für Medien

LIS

[Kontakt / Impressum](#)

Wahl Bundestag

☐ Online- und Verleihmedien ☒ Nur Online-Medien ☐ Nur Verleihmedien

[a.merkle \(a.merkle\) abmelden](#)

[Konto](#)

suchen

[Erweiterte Suche](#)

Der Bundestag - Ort heftiger politischer Debatten und Herzstück unserer Demokratie. Das Parlament in Berlin mit seinen etwa 600 Abgeordneten ist das zentrale Bundesorgan im politischen System der Bundesrepublik Deutschland und bestimmend für die Wahl des Bundeskanzlers. Der zweite Teil von "Staat-Klar!" befasst sich mit den wichtigsten Aufgaben des Parlaments und beschreibt mit vielen Erklärcips politische Zusammenhänge, zum Beispiel den Prozess der Gesetzgebung und die Kontrolle der Regierung. Der 15-minütige Film für Sekundarstufe I und II orientiert sich dabei an den Vorgaben des Grundgesetzes.

Der Bundestag - Ort heftiger politischer Debatten und Herzstück unserer D

[Der Bundestag](#)

[Wahlen zum Bundestag - jede Stimme zählt](#)

[Wahlsysteme und Wahlrechtsgrundsätze](#)

akt. Medium: (2)

Medienart	Jahr	Nummer
(Audio)	2011	
(Video)	2009	
(Didakt. Medium)	2002	5500156
(Didakt. Medium)		5500965

[Ministerin vereidigt](#)

< Zurück / 1 / Weiter >

bremen.datenbank-bildungsmedien.net/record?src=online&id=SF-24859&pid=muh152c8f6rmg8kdu7qrnqg0s0

Jeder Titel wird ausführlich beschrieben ...

MedienOnline - Mozilla Firefox

MedienOnline

bremen.datenbank-bildungsmedien.net/record?src=online&id=SF-24859&pid=muh152c8f6r

Meistbesucht Erste Schritte Aktuelle Nachrichten Portal Bremer Schulen

MedienOnline
Zentrum für Medien

LIS

[Kontakt / Impressum](#)

[Zurück zur Suche](#)

[a.merkle \(a.merkle\) abmelden](#)

[Konto](#)

[Medium abspielen](#) [MKV \(149 MByte\)](#) [MP4 \(135. MByte\)](#) [WMV \(61.9 MByte\)](#)

Staat-Klar!

Der Bundestag

Online-Video, 2009, 15 Min

Der Bundestag - Ort heftiger politischer Debatten und Herzstück unserer Demokratie. Das Parlament in Berlin mit seinen etwa 600 Abgeordneten ist das zentrale Bundesorgan im politischen System der Bundesrepublik Deutschland und bestimmend für die Wahl des Bundeskanzlers. Der zweite Teil von "Staat-Klar!" befasst sich mit den wichtigsten Aufgaben des Parlaments und beschreibt mit vielen Erklärcips politische Zusammenhänge, zum Beispiel den Prozess der Gesetzgebung und die Kontrolle der Regierung. Der 15-minütige Film für Sekundarstufe I und II orientiert sich dabei an den Vorgaben des Grundgesetzes.

Der Bundestag - Ort heftiger politischer Debatten und Herzstück unserer Demokratie. Das Parlament in Berlin mit seinen etwa 600 Abgeordneten ist das zentrale Bundesorgan im politischen System der Bundesrepublik Deutschland und bestimmend für die Wahl des Bundeskanzlers. Der zweite Teil von

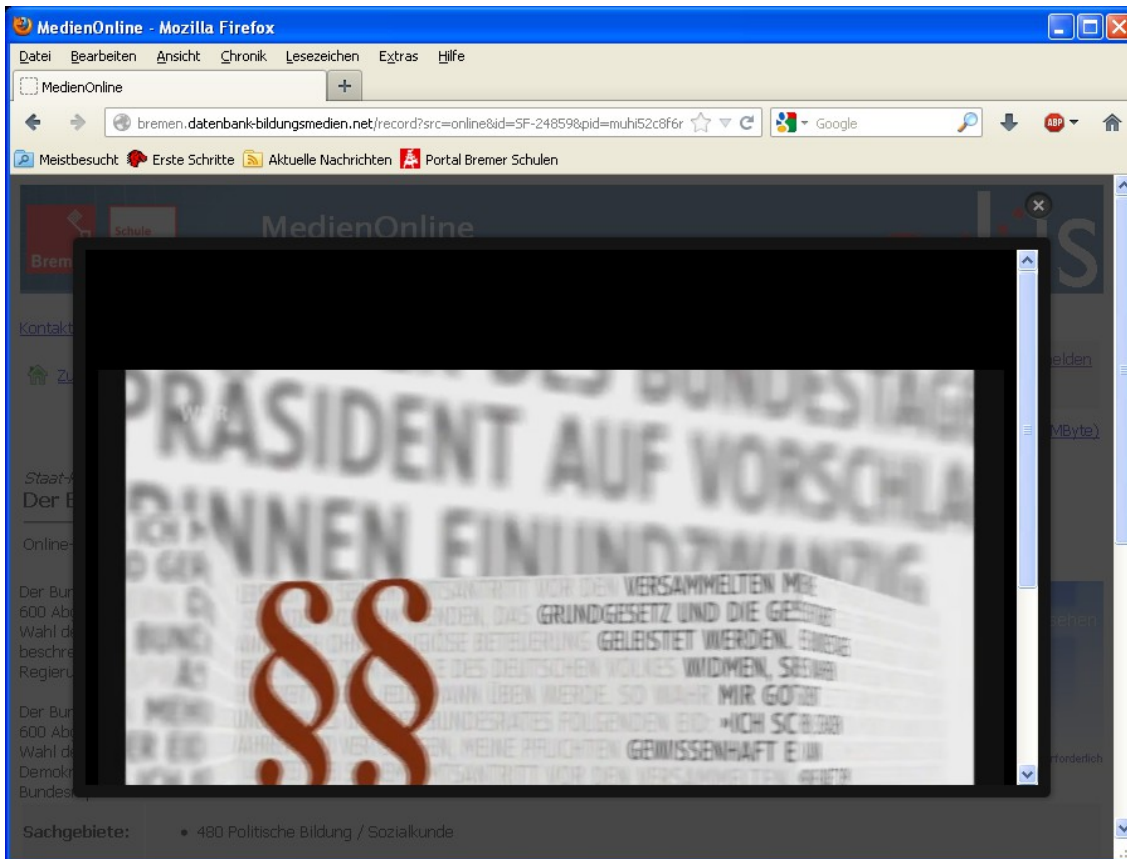
Sachgebiete: • 480 Politische Bildung / Sozialkunde

bremen.datenbank-bildungsmedien.net/record?src=online&id=SF-24859&pid=muh152c8f6rmg8kdu7qrnqg0s0#

Schulfernsehen

Authentifizierung erforderlich

... und kann im Browser sofort abgespielt werden.



Für den Einsatz im Unterricht empfiehlt es sich, den Film zuhause herunter zu laden und – z. B. auf einem USB-Stick – in die Schule mitzunehmen.

